



Presseinformation

Nr. 490 / 2014

Kiel, Mittwoch, 10. Dezember 2014

Bildung / Aufnahmeerlass

Wolfgang Kubicki, MdL
Vorsitzender

Christopher Vogt, MdL
Stellvertretender Vorsitzender

Dr. Heiner Garg, MdL
Parlamentarischer Geschäftsführer

Anita Klahn: Was nicht passt, wird passend gemacht

Zur aktuellen Pressemitteilung des Bildungsministeriums zur Änderung des Aufnahmeerlasses erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Anita Klahn**:

„Es ist grundsätzlich irritierend, dass das Bildungsministerium jetzt schon eine Veränderung des Aufnahmeerlasses ankündigt, bevor überhaupt alle Stellungnahmen ausgewertet wurden. Das vermittelt den fatalen Eindruck, als wäre das gesamte Anhörungsverfahren nur Makulatur.“

Auf jeden Fall rächt sich schon jetzt schmerzhaft der Wegfall von Noten und der Schulübergangsempfehlung. Wieder einmal versucht das Bildungsministerium die widerständige Wirklichkeit mit der eigenen bildungspolitischen Ideologie durch Verordnung in Einklang zu bringen. Dieser Versuch wird krachend scheitern.“